

Hessigkofen - Tscheppach: Definitive Wasserentnahme aus Brunnenbohrung

Im Jahr 2004 wurde vom Zweckverband Wasserversorgung Hessigkofen-Tscheppach südwestlich des Dorfes Hessigkofen eine Brunnenbohrung auf 90 m Tiefe veranlasst. Während den Sanierungsarbeiten der Moosgassquelle im Jahr 2007 diente die bestehende Brunnenbohrung als provisorische Grundwasserfassung. Dabei wurde das Grundwasser mit einer Tauchmotorpumpe über oberirdisch verlegte Leitungen in die bestehende Brunnstube gefördert. Ende 2010 wurde der provisorische Zustand beendet. Der definitive Anschluss des Brunnenschachtes, die Ableitung des Grundwassers sowie der Anschluss ans Quellwasserpumpwerk wurden realisiert. Mit der definitiven Inbetriebnahme der Grundwasserfassung verfügt der Zweckverband nun über zwei Wasserbezugsorte, wodurch die Versorgungssicherheit massgeblich verbessert werden konnte.

**Ort**

Hessigkofen-Tscheppach (SO)

Kunde

Zweckverband Wasserversorgung Hessigkofen-Tscheppach

Zeitraum: 2006 - 2011**Erbrachte Leistungen**

- Vorprojekt
- Bauprojekt
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung, Abrechnung

Charakteristische Angaben

- Bestehende Brunnenbohrung
- Vertikalfilterbrunnen
- Brunnendurchmesser: 152 mm
- Tiefe des Brunnens: 91 m
- Maximale Brunnenergiebigkeit: 163 l/min
- Tauchmotorpumpe
- Fördermenge: 138 l/min
- Förderhöhe: 38 m
- Leitungsbau
- Wasserleitung PE 125/102.2: 330 m
- Kabelschutzrohre (2x PE 80): 330 m